



KLB-SYSTEM POLYURETHAN

PU 414 FLAIR

Emissionsarme, dekorative 2-K Polyurethan-Design-Beschichtung mit besonderem Struktureffekt für dekorative Bodenbeläge.

Verpackung



Artikelnummer	Verpackung	Inhalt	VE/Palette
AK0008-50	Eimer-Kombination	10,00 kg	30
AK0008-30	Hobbock-Kombination	30,00 kg	12

Produkteigenschaften

Mischungsverhältnis Gewichtsteile	A : B = 3 : 1
Mischungsverhältnis Volumenteile	A : B = 100 : 44
Verarbeitungszeit	10 °C: 40 - 50 Min. 20 °C: 20 - 25 Min. 30 °C: 15 - 20 Min.
Verarbeitungstemperatur	Minimum 10 °C (Raum- und Bodentemperatur)
Härtungszeit (Begehbarkeit)	10 °C: 30 - 36 Std. 20 °C: 18 - 24 Std. 30 °C: 15 - 20 Std.
Härtung	2 - 3 Tage bis zur mechanischen Beanspruchbarkeit bei 20 °C 7 Tage bis zur chemischen Beanspruchbarkeit bei 20 °C
Überarbeitbarkeit	Nach 18 - 24 Stunden, spätestens jedoch nach 48 Stunden bei 20 °C
Verbrauch	Ca. 2,4 - 2,8 kg/m ² bei 2 mm Schichtdicke
Schichtdicke	Ca. 1,5 - 2,5 mm
Verpackung	Kombi-Gebinde 10 kg, Hobbock-Kombi 30 kg
Farbton	Lieferbar in ausgewählten Farbtönen, siehe Farbkarte!
Haltbarkeit	12 Monate (Originalverschlossen)

Produktbeschreibung

KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 414 FLAIR eignet sich für die kreative Herstellung von fugenlosen, dekorativen Bodenflächen, die jedem Raum einen individuellen und einzigartigen FLAIR geben. Das Produkt verfügt über eine eigene Farbkarte mit vielen Trendfarben.

Die farbige Beschichtung ist emissionsarm eingestellt und eignet sich deshalb besonders in Aufenthaltsräumen. **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 414 FLAIR** härtet zu einem elastischen Belag mit gutem Gehkomfort schwundfrei aus. Die Beschichtung findet vorwiegend Einsatz in Objekten mit dekorativem Anspruch, wie zum Beispiel Ladenflächen, Büros, Praxen, Fitnessbereichen usw.

Der elastische Bodenbelag wird üblicherweise in einer Schichtdicke ab 1,5 mm verlegt werden. Der Belag kann mit der Kelle, Traufel oder Stachelwalze individuell unterschiedlich strukturiert werden. Die Beschichtung kann auf verschiedenen Untergründen und auch in der Sanierung hervorragend eingesetzt werden. Die Beschichtung wird zusätzlich mit einer matten, elastischen Versiegelung wie **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 817 Flex** versehen. Der Belag weist gute Abriebbeständigkeit auf und ist gut zu reinigen.

Der elastische Bodenbelag kann ab einer Schichtdicke von 1,5 mm verlegt werden und eignet sich auch für verformungsanfällige Untergründe wie Gussasphalt oder auch alte Untergründe, wie diese auf Sanierungsflächen angetroffen werden.

KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 414 FLAIR wurde von EUROFINS geprüft, ist nach EMICODE® EC 1^{PLUS} zertifiziert und erfüllt die Emissionskriterien für eine Gebäudezertifizierung nach DGNB, LEED oder BREEAM, die deutschen Grenzwerte nach AgBB oder ABG, sondern auch die Emissionsvorschriften vieler anderer europäischer Länder.

KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 414 FLAIR hat eine gute Beständigkeit gegenüber vielen haushaltsüblichen Chemikalien, Wasser, Salzlösungen, verdünnten Säuren und Laugen. Beständigkeit gegenüber Lösemitteln ist nur bedingt gegeben.

Einsatzbereich

- Komfortable, fugenlose Bodenbeschichtung für leichte bis mittlere mechanische Beanspruchungen in privaten und gewerblichen Bereichen ohne industrielle Beanspruchung.
- Für sehr dekorative, nicht vergilbende, glatte Bodenflächen mit spezieller Optik, z.B. Ausstellungsflächen, Wohn- und Geschäftsräume.
- Als Beschichtung auf starren und verformungsanfälligen Untergründen wie Gussasphalt, Holz- und Mischuntergründe.
- Als emissionsarmer Belag für Aufenthaltsräume wie z.B. Verkaufsflächen, Büroräume, Ausstellungen, Kindergärten, Praxen, Schulen u.a.m.

Produktmerkmale

- geprüfte, emissionsarme Qualität
- EMICODE® EC 1PLUS zertifiziert
- AgBB-konform und für Aufenthaltsräume geeignet
- dekorative, ansprechende Oberfläche
- in vielen Trendfarben lieferbar
- individuell gestaltbar
- elastisch
- guter Gehkomfort
- für Sanierungen geeignet
- weitgehend lichtstabil
- frei von lackschädlichen Substanzen

Technische Daten

Viskosität - Komponente A+B	Ca. 4900	mPas	DIN EN ISO 3219 (23 °C)
Festkörpergehalt	> 99,7	%	KLB-Methode
Dichte - Komponente A+B	1,35	kg/l	DIN EN ISO 2811-2 (20 °C)
Gewichtsverlust	0,2	Gew.-%	KLB-Methode nach 28 Tagen
Wasseraufnahme	< 0,2	Gew.-%	DIN 53495
Bruchdehnung	97	%	DIN EN ISO 527-3
Shore-Härte D	50	-	DIN 53505 (nach 28 Tagen)
Abrieb (Taber Abraser)	30	mg	ASTM D4060 (CS10/1000)

In Versuchen ermittelte Werte sind Durchschnittswerte. Abweichungen zur Produkt-Spezifikation möglich.

Prüfungen

Für nachfolgende Ergebnisse liegen externe Prüfzeugnisse vor:

- Rutschhemmung nach DIN 51130 und BGR 181 in R9 und R10 herstellbar.
- Zertifiziert emissionsarm nach EMICODE® EC 1^{PLUS}-Label. AgBB-konform und für Aufenthaltsräume geeignet.

- Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1:2019-05: B_{fl}-s1.
- Produkt entspricht DIN EN 13813: 2003-01.

Hinweis:

Bitte erfragen Sie den geprüften Systemaufbau!

Belagsaufbau

Belagsaufbau AgBB-konform mit Zwischenabsandung

- Untergrund wie z.B. Beton, Zementestrich o.a. mechanisch, z.B. mit Kugelstrahlen, vorbereiten.
- Emissionsarme Grundierung, z.B. mit **EP 58, EP 53 Spezialgrund AgBB** oder **EP 54 RAPID U**, mit Gummirakel oder Velours-Roller, Verbrauch ca. 0,35 bis 0,5 kg/m².
- Offene Absandung der frischen Oberfläche mit Quarzsand 0,3/0,8 mm, Verbrauch ca. 0,5 bis 1,0 kg/m².
- Nach Härtung der Grundierung erfolgt die Kratzspachtelung mit **PU 429** unter Zusatz von ca. 20 bis 30 % Quarzsand 0,1/0,3 mm, Verbrauch ca. 0,8 bis 1,0 kg/m². KEINE ABSANDUNG!
- Für die nachfolgende Beschichtung muss die Oberfläche porenfrei sein.
- Aufrakeln des Belages **PU 414 FLAIR**, z.B. mit **Zahnspachtel KLB-RS4** oder Pajarito 48, Verbrauch ca. 2,4 bis 2,8 kg/m². Nach 10 bis 20 Minuten mit der Stachelwalze entlüften. Anschließend kann die Oberfläche mit Kelle oder Traufel u.a.m. individuell strukturiert und beeinflusst werden.
- Farblose Versiegelung mit **PU 817 Flex**, Verbrauch 0,160 bis 0,200 kg/m². Durch die Zugabe von **Strukturmittel RHX** in **PU 817 Flex** oder die Verwendung von **PU 817 Flex -R10** kann die Rutschhemmung bis auf R11 eingestellt werden.

Untergrund

Der zu beschichtende Untergrund muss eben, trocken, staubfrei, ausreichend zug- und druckfest und frei von schwachhaftenden Bestandteilen und Schalen sein. Haftungs-mindernde Stoffe wie Fett, Öl und/oder Farbrückstände sind vorher durch geeignete Maßnahmen zu entfernen. Die Feuchtigkeit soll bei Beton 4,5 CM-% nicht überschreiten. Rückseitige Durchfeuchtung sollte ausgeschlossen werden. Die Hinweise der Fachverbände, z.B. BEB-Arbeitsblätter KH-0/U und KH-0/S, in der aktuellen Fassung sowie die Hinweise in den Produktinformationen der empfohlenen KLB-Grundierungen wie z.B. **EP 57, EP 58, EP 53 Spezialgrund AgBB** oder **EP 54 RAPID U** sind zu beachten. Die zu beschichtenden Untergründe sind mechanisch vorzubereiten. Die vorbereitete Fläche muss sorgfältig, satt und porenfrei grundiert werden. Sofern der Untergrund nicht porenfrei grundiert worden ist, können in der Beschichtung Blasen und Poren durch aus dem Untergrund aufsteigende Luft entstehen. Im Zweifelsfall wird eine Probefläche empfohlen. Zur Verbesserung der Haftung wird die Oberfläche der Grundierung offen mit ca. 0,5 bis 1,0 kg/m² Quarzsand 0,3/0,8 mm abgestreut.

Mischen

Bei Kombi-Gebinden liegt in einer Arbeitspackung das werkseitig gewogene Material im genau richtigen Mischungsverhältnis vor. Das Gebinde der Komponente A hat ausreichendes Volumen zur Aufnahme der gesamten Menge. Den Härter B restlos in das Harzgebinde A leeren. Die Vermischung erfolgt maschinell mit einem langsam laufenden Rührgerät (200 bis 400 U/min) und soll 2 bis 3 Minuten betragen, bis eine homogene schlierenfreie Masse entsteht. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird empfohlen, das Harz-/Härter-Gemisch grundsätzlich in ein sauberes Gefäß umzuleeren und nochmals kurz zu mischen („Umtopfen“).

Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt sofort nach dem Mischen mit Rakel oder Zahnspachtel durch Aufziehen einer gleichmäßig dicken Schicht auf den vorbereiteten Untergrund. Das Produkt ist auf optimale Entlüftung eingestellt, trotzdem ist das Abrollen mit der Stachelwalze zur Verbesserung der Benetzung zum Untergrund, der

Verlaufsoptimierung und Luftblasenentfernung empfehlenswert. Das Abrollen soll zeitversetzt nach 10 bis 20 Minuten erfolgen. Anschließend kann durch Nachbearbeitung der Oberfläche mit Kelle oder Traufel u.a.m. das Oberflächenbild individuell strukturiert und beeinflusst werden. Um ansatzfrei zu arbeiten, immer „frisch in frisch“ arbeiten und vor Arbeitsbeginn Arbeitsfelder festlegen. Es wird empfohlen vor der erstmaligen Verarbeitung Musterflächen anzulegen.

Eine Versiegelung der Belagsschicht **PU 414 FLAIR** muss mit sauberen Überschuhern erfolgen. Nagelschuhe dürfen nicht verwendet werden.

Polyurethanbeschichtungen sind im frischen Zustand empfindlich gegenüber Feuchtigkeit, die Angaben zur Luftfeuchtigkeit sind deshalb einzuhalten. Die Beschichtung taufeuchter Untergründe und die Verwendung von feuchtem Sand sowie auch Schweiß führen zum Aufschäumen des Materials und müssen vermieden werden. Deshalb sollten die Bedingungen vor Arbeitsbeginn gemessen werden.

Die Temperatur an Boden und Luft darf nicht unter 10 °C und die Luftfeuchtigkeit darf nicht über 75 % betragen. Das zu verarbeitende Material muss bei der Verarbeitung die Raumtemperatur aufweisen.

Die Bodentemperatur darf innerhalb der empfohlenen Verarbeitungsbedingungen maximal 3 °C kälter sein, als die umgebende Raumlufttemperatur, damit ein Taupunkt an der zu beschichtenden Oberfläche und der frischen Beschichtung ausgeschlossen wird.

Tritt eine Taupunktsituation auf, kann eine reguläre Vernetzung nicht erfolgen und es treten Härtungsstörungen und Schaumbildung auf. Es kann zu abweichenden technischen Eigenschaften kommen. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf stark aufgeheizten Oberflächen arbeiten, da die Verarbeitungszeit stark verkürzt wird und Blasenbildung möglich ist.

Besondere Hinweise: Ein Andicken von **PU 414 FLAIR** durch Zugabe von Stilmittel ist nicht zu empfehlen, da die Optik der Beschichtung nachteilig beeinflusst wird.

Farbige Produkte sind grundsätzlich chargengleich auf einer Fläche einzusetzen, da geringe Farbtonabweichungen bei verschiedenen Chargen rohstoffbedingt nicht ausgeschlossen werden können. Die Chargennummer ist auf den Gebindeetiketten angegeben. Bei bestimmten Farbtönen, insbesondere bei pastellen hellen Farbtönen, muss auf die Einhaltung der empfohlenen Schichtdicken geachtet werden, um die Deckfähigkeit zu gewährleisten. Bei bestimmten Licht- und Witterungseinflüssen und bei längerer und intensiver Nutzung können Farbtonveränderungen, Glanzverlust oder Vergilbungserscheinungen auftreten.

Zur Vermeidung von Abnutzung und Verschleiß müssen bei Drehstühlen/ Bürodrehstühlen oder anderen Rollmöbeln geeignete Stuhlrollen oder Bodenschutzmatte verwendet werden.

Reinigung

Zur Reinigung von frischen Verunreinigungen und zur Reinigung von Werkzeugen sofort nach Gebrauch Verdünnung **VR 28** oder **VR 33** verwenden. Gehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der mit KLB-Beschichtungen und -Versiegelungen erzeugten Bodenflächen liegt eine separate Reinigungs- und Pflegeempfehlung vor.

Lagerung

Trocken, wenn möglich frostfrei lagern. Ideale Lagertemperatur 10 bis 20 °C. Vor Verarbeitung auf geeignete Verarbeitungstemperatur bringen. Anbruchgebilde dicht verschließen und baldmöglichst aufbrauchen.

Besondere Hinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung, der Betriebssicherheitsverordnung sowie den Transportvorschriften für Gefahrgut. Die erforderlichen Hinweise sind im DIN-Sicherheitsdatenblatt enthalten. Kennzeichnungshinweise auf dem Gebindeetikett beachten!

GISCODE: PU10

Kennzeichnung VOC-Gehalt:

(EU-Verordnung 2004/42) Grenzwert 500 g/l (2010,II,j/lb): Produkt enthält im Verarbeitungszustand < 500 g/l VOC.

CE-Kennzeichnung

	
KLB Kötztal Lacke + Beschichtungen GmbH Günztalstraße 25 D-89335 Ichenhausen	
24	
PU414Flair-V1-112025	
DIN EN 13813:2003-01	
Kunstharzestrichmörtel DIN EN 13813: SR-B2,0-AR0,5-IR20	
Brandverhalten	B _{ff} -s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Verschleißwiderstand BCA	AR 0,5
Haftzugfestigkeit	B 2,0
Schlagfestigkeit	IR 20

VOC-Gehalte

Das Produkt entspricht den hohen Anforderungen an niedrige VOC-Gehalte, wie sie im Rahmen des nachhaltigen Bauens gefordert werden. Damit werden die von der EU in der Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie) geforderten Grenzwerte weit unterschritten.

	Grenzwert	Tatsächlicher Gehalt	
Decopaint Richtlinie 2004/42/EG - Komponente A	< 500	2,5	g/l
Decopaint Richtlinie 2004/42/EG - Komponente B	< 500	0	g/l
DGNB - Komponente A + B	< 0,5	0,13	%
klima:aktiv – Komponenten A + B	< 3	0,13	%
LEED - Komponente A + B	<100	1,8	g/l
Minergie ECO ® - Komponente A + B	<1(<2)	0,13	%

(Im Rahmen der Decopaint-Richtlinie wird die einzelne Komponente zur Berechnung herangezogen. Bei den Bewertungssystemen für das nachhaltige Bauen ist immer die Mischung der beiden Komponenten im entsprechenden Mischungsverhältnis ausschlaggebend.)



Bitte beachten Sie die aktuellste Version der Produktinformation. Diese finden Sie auf unserer Website.

Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und Ausarbeitungen. Wir übernehmen Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Die Verantwortung für das Gelingen der von Ihnen durchgeführten Arbeiten können wir nicht übernehmen, da wir keinen Einfluss auf die Verarbeitung und Verarbeitungsbedingungen vor Ort haben. Wir empfehlen Ihnen im Einzelfall Versuchsflächen anzulegen. Mit Erscheinen dieser neuen KLB-Produktinformation verlieren die vorausgegangenen Informationen ihre Gültigkeit. Die neueste Version ist elektronisch abrufbar unter www.klb-koetztaal.com. Darüber hinaus gelten unsere "Allgemeinen Geschäftsbedingungen."

KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 414 FLAIR

Emissionsarme Dekorbeläge in einzigartiger Optik für kreative Bodengestaltung



Rechtliche Hinweise

Legal Advice | Renseignements légaux

DE - Die aufgeführten Muster zeigen den typischen Farbausfall. Abweichungen sind chargenbedingt möglich. Um Farbabweichungen in einer Fläche zu vermeiden, sind diese immer in einer Charge auszuführen. Die vorliegenden Abbildungen können durch die Druckverfahren verfälscht sein. Im Zweifelsfall Originalmuster anfordern. Alle angegebenen und hergestellten Farbtöne sind ca. Farbtöne, die nicht immer den exakten RAL-Standardtönen entsprechen. Lieferungen können von Charge zu Charge geringfügig abweichen, was keinen Mangel darstellt. Machbarkeit und Lieferzeiten bei Sonderfarben sind abhängig von Produkt und Farbton.

Auch können Farbtöne verschiedener Produkttypen voneinander abweichen. Dies ist bei der Ausführung der Arbeiten, bei denen auf eine einheitliche farbliche Gestaltung Wert gelegt wird, besonders zu berücksichtigen, indem abgrenzbare Arbeitsabschnitte mit demselben Produktionsansatz (siehe Chargen-Nummer auf dem Etikett) und mit den gleichen Produkttypen ausgeführt werden. Wird bei Nachlieferungen für das gleiche Objekt auf hohe Farbgleichheit Wert gelegt, muss bei einer Folgebestellung, neben der Farbbezeichnung auch die Chargennummer des vorausgegangenen Auftrages angegeben werden.

Nach dem Stand der Technik können Kunststoffe Veränderungen durch Witterungseinflüsse und UV-Strahlen erfahren. Hierzu zählen Vergilben, Glanzverlust, Weißenlaufen oder Kreden. Diese Veränderungen können je nach Produkt und Farbton unterschiedlich stark sichtbar werden. Die Funktionsfähigkeit der Bodenbeschichtung wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Für Flächen die sich nur gering verändern sollen und für Anwendungen im Außenbereich empfehlen wir UV-beständige Versiegelungen, oder vollflächig mineralische Abstreuer einzusetzen.

Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und Ausarbeitungen. Wir übernehmen Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte, die Verantwortung für das Gelingen der von Ihnen durchgeführten Arbeiten können wir nicht übernehmen, da wir keinen Einfluss auf die Verarbeitung und Verarbeitungsbedingungen haben. Es wird empfohlen, im Einzelfall Versuchsflächen anzulegen. Darüber hinaus gelten unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“.

GB - The samples shown in this colour chart represent typical colour appearance. Colour deviations are possible depending on the batch. Please use one batch for bigger areas if possible. These illustrations may be distorted by the printing process. In case of doubt, please request original samples. All stated and produced colour tones are approximate quotations and may not always correspond to specific RAL standard colours. Different batches may show minor deviations, which doesn't constitute any deficit. Producibility and delivery time depends on the product and colour.

Colours in different kinds of product may vary as well. This is especially important for an even coloured design. Work on separated overlapping sections should be carried out with the same kind of product in the same batch (labelled container). For subsequent deliveries or the same object please state the colour and batch number from the previous order.

Changes in synthetic material may occur due to weathering and especially UV-rays. Yellowing, blooming, loss of gloss or dusting may occur depending on the used product and colour. Intensity of deviations depends on product and colour tone. Functionality of the coated floor is not being affected.

For areas where minor deviation is important and for usage for exterior areas we recommend color-resistant sealing or complete mineral scattering. Our general information is based upon our experience and technical preparation. We guarantee the correct and proper quality of our products. We do not assume responsibility for the work not carried out by us, since we have no influence on the processing or processing conditions. We recommend trials to be conducted. Besides our „General terms and conditions“ apply.

FR - Les échantillons listés présentent la palette de couleurs typique. Des écarts sont possibles en raison des conditions des lots. Afin d'éviter les écarts de couleur sur une surface, il est recommandé de toujours utiliser le matériel d'un seul lot. Les présentes illustrations peuvent être falsifiées pendant le procédé d'impression. En cas de doute, veuillez demander des échantillons originaux. Toutes teintes indiquées précédemment sont approximatives, soit elles ne correspondent pas toujours exactement aux coloris RAL. Les produits livrés peuvent varier légèrement de lot à lot, ce qui ne représentera pas une cause de réclamation. La faisabilité et les délais de livraison des produits en coloris spéciaux dépendent du produit et du coloris même.

Aussi les teintes de types de produit différents peuvent diverger l'une de l'autre. Ceci est particulièrement important à considérer en cas de travaux dans lesquels obtenir une teinte unitaire est significatif, étant que des zones de travail délimitables sont travaillées avec le même lot (voir numéro de lot sur l'étiquette) et avec le même type de produit. A l'occasion de livraisons supplémentaires, dans le cas où sur la même surface il était très important de respecter l'utilisation de la même couleur, il sera nécessaire de préciser en phase de commande, au-delà du nom de la couleur, aussi le numéro de lot de la commande précédente.

Selon l'état de la technique les matières plastiques peuvent subir des altérations du fait de l'influence des conditions météorologiques et des rayons UV. Parmi ces altérations il y a : jaunissement, perte de brillance, formation de taches blanches ou farinage. Ces altérations peuvent être plus ou moins fortement visibles en fonction du produit et de la teinte. La fiabilité du revêtement de sol n'en sera toutefois perturbée.

Pour des surfaces pas susceptibles de s'altérer et pour les zones extérieures nous recommandons d'appliquer des finitions stables aux rayons UV ou de saupoudrer à refus avec des sables minéraux.

Les indications de cette fiche reposent sur les résultats des expériences et essais réalisés à ce jour. Nous garantissons la qualité de nos produits, mais toutefois, nous ne pouvons garantir la réussite de vos travaux dans la mesure où nous n'avons aucune influence sur la mise en œuvre et les conditions d'applications. Nous recommandons de procéder à des essais préalables. Par ailleurs, nos «Conditions Générales de Vente» s'appliquent systématiquement.

